

**IffP**



Führend für  
Finanzausbildung

# Zertifizierte/r Vermögensberater/in IAF

Kursinformation

[www.vb-iffp.ch](http://www.vb-iffp.ch)

---

**EDU**  **UA**

The logo for EDUQUA features the word 'EDU' in blue, followed by a stylized 'Q' that is a circle with a blue wave-like shape at the bottom, and 'UA' in blue.

# Fakten und Zahlen

## Ihr Nutzen

Am Ende dieses Studiengangs:

- ... besitzen Sie umfassendes Anlage-Know-how
- ... können Sie Privatanleger über ihre Kapitalanlagen kompetent beraten
- ... besitzen Sie den anerkannten Kenntnissnachweis über das Fachwissen und die Verhaltensregeln gemäss Finanzdienstleistungsgesetz (FIDLEG) Art. 6
- ... haben Sie das Eintrittsticket für das FIDLEG-Beraterregister
- ... machen Sie sich gut gerüstet auf den Weg zum Erfolg als Vermögensberaterin oder -berater

## Anerkennung

FIDLEG-Beraterregister  
SFPO, Cicero, SAQ, IAF

## Dauer

64 Lektionen verteilt auf 2 Monate, zweimal jährlich  
Stundenplan auf Anfrage: [info@iffp.ch](mailto:info@iffp.ch)

## Unterrichtsmodus

Präsenzkurs, Blended-Kurs, Online-Kurs

## Nächste Kursstarts

März | Prüfung Juni  
September | Prüfung November

## Kosten

Präsenzkurs: CHF 2'700 | subventionierter Preis CHF 1'350  
Blended-Kurs: CHF 2'300 | subventionierter Preis CHF 1'150  
Online-Kurs: CHF 2'200 | subventionierter Preis CHF 1'100

\*Der Kurs und die Prüfungen sind bundesbeitragsberechtig: Sie erhalten 50 % der Kosten vom Bund rückvergütet, sofern Sie weiterfahren bis zum/zur Finanzplaner/in mit eidg. Fachausweis (Vgl. Infos S.14).

## Studienort

Basel, Bern, Chur, Olten, Winterthur, Zürich

# Inhalt

<b>Fakten und Zahlen</b>	<b>2</b>
<b>Zusammenfassung</b>	<b>5</b>
<b>Zert. Vermögensberater/in IAF</b>	<b>6</b>
Kursaufbau	7
Ausbildungsprogramm	8
Zulassung / Prüfung	9
Zertifizierung / Anerkennungen	10
Kursmodus / Nächste Kursstarts	11
Kosten	12
Anmeldung / Auskünfte / Beratung	13
<b>Bundesfinanzierung HBB</b>	<b>14</b>
<b>Weiterführende Abschlüsse</b>	<b>15</b>

## Info-Abend mit Probelektion

Informieren Sie sich am Info-Abend mit Probelektion aus erster Hand über den Lehrgang und Ihre Möglichkeiten. Wir informieren und beantworten Ihre Fragen. Vor Ort oder als Webinar.

Nächste Termine und Anmeldung auf [www.infoanlass-iffp.ch](http://www.infoanlass-iffp.ch).





# Zusammenfassung

Das am 1. Januar 2020 in Kraft getretene Finanzdienstleistungsgesetz (FIDLEG) bringt weitreichende Vorschriften und Auflagen für die Beratung von Anlagekunden. Kundenberaterinnen und -berater müssen umfassende Verhaltensregeln im Umgang mit Kunden beachten. Sie müssen dafür über hinreichende Kenntnisse über die Verhaltensregeln sowie über das für ihre Tätigkeit notwendige Fachwissen verfügen.

Die Weiterbildung zum/zur zertifizierten Vermögensberater/in IAF vermittelt Ihnen sowohl das Fachwissen als auch die Kenntnis der Verhaltensregeln für Ihre FIDLEG-konformen Anlageberatungen.

Der Kurs umfasst acht Unterrichtstage, ergänzt um zwei Web-based Trainings und das Selbststudium. Sie können wählen zwischen reinen Präsenzkursen in Zürich oder sogenannten «Blended-Learning»-Kursen, d.h. einem Mix zwischen Online- und Präsenzunterricht. Darauf folgt die schriftliche Prüfung (online) von 90 Minuten.

## **Das Alleinstellungsmerkmal der Weiterbildung und Prüfung ist die grösstmögliche Praxisnähe.**

Das Zertifikat **Vermögensberater/in IAF** ist von regservices.ch, dem FIDLEG-Beraterregister der BX Swiss, anerkannt als Nachweis des Fachwissens und der Kenntnis der Verhaltensregeln gemäss FIDLEG Art. 6.

Der Abschluss ist die separate Zertifizierung des Moduls «Vermögen (inkl. FIDLEG)» der Prüfungen zum/zur dipl. Finanzberater/in IAF. Das Zertifikat «Vermögensberater/in IAF» ist damit anschlussfähig; Es wird Ihnen an den Erwerb des Finanzberater-Diploms angerechnet.

# Zert. Vermögensberater/in IAF

## **Ziele**

---

Zertifizierte Vermögensberaterinnen und -berater IAF besitzen sowohl das Fachwissen als auch die Kenntnis der Verhaltenspflichten für FIDLEG-konforme Vermögens- und Anlageberatungen.

Sie können Privatpersonen in allen Fragen der Vermögensbildung und -anlage beraten und dabei die Verhaltenspflichten gemäss FIDLEG einhalten.

Lern- und Prüfungsinhalte sind im Wesentlichen:

- Finanzinstrumente: Festverzinsliche, Aktien, Derivate usw.
- Kollektivanlagen: Anlagefonds, Strukturierte Produkte usw.
- Vermögensberatung: Kundenanalyse (Risikofähigkeit, Risikobereitschaft, Anlagehorizont), Asset Allocation, Kassenbildung
- Verhaltenspflichten gemäss Finanzdienstleistungsgesetz

Die Lern- bzw. Prüfungsinhalte sind ausführlich und verbindlich festgehalten in den Reglementen der Prüfungsträgerschaft IAF, insbesondere in der Wegleitung.

## **Teilnehmer und Teilnehmerinnen**

---

Die Qualifikation richtet sich an Kundenberaterinnen und -berater mit Privatkundschaft, welche in der Beratung und im Verkauf von Finanzinstrumenten (Kapitalanlagen) tätig sind.

# Kursaufbau

Der Lehrgang **«Zert. Vermögensberater/in»** umfasst 8 Tage Ausbildung, verteilt auf einen Zeitraum von ca. 2 Monaten.

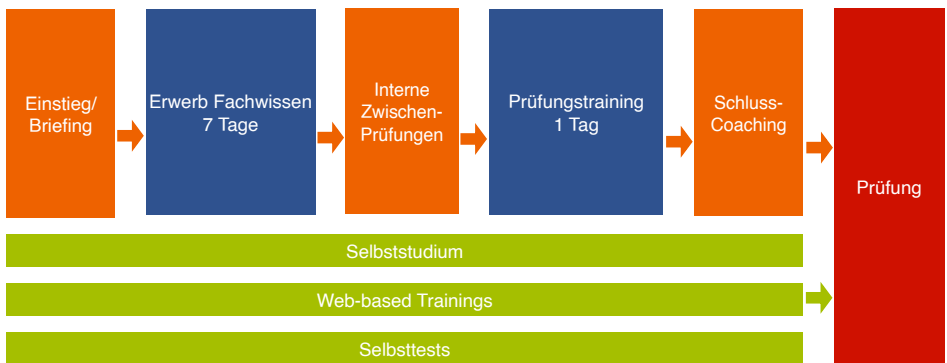
**Vorbereitungsaufträge:** Zu jedem Unterrichtsblock sind Vorbereitungsaufträge zu bearbeiten. Sie dienen primär dem Erwerb des Grundwissens und entlasten den Präsenzunterricht.

**Wissenserwerb:** Der Hauptkurs umfasst sieben Unterrichtstage und dient der Vertiefung und praktischen Anwendung des Grundwissens in der Finanzberatung.

**Standortbestimmung:** Für das Modul steht ein Online-Modulabschlussstest zur Verfügung. Er gibt ein Feedback über den persönlichen Wissensstand. Damit können allenfalls noch bestehende Lücken frühzeitig erkannt werden.

**Zwischenprüfung:** Die IffP-interne Zwischenprüfung dient zu Ihrer persönlichen Standortbestimmung. Sie erkennen rechtzeitig, wo Sie auf Kurs sind und wo Sie im Prüfungstraining noch zulegen müssen. Die Zwischenprüfung legen Sie im Online-Modus ab. Sie ist nicht Teil der offiziellen IAF-Prüfungen.

**Prüfungstraining:** Das Prüfungstraining umfasst und dient einerseits der Vorbereitung auf die Prüfung, andererseits dem weiteren Training für die praktische Anwendung in der Beratung von Privatkunden.



# Ausbildungsprogramm

Der Kurs umfasst acht Unterrichtstage, ergänzt um zwei Web-based Trainings und das Selbststudium. Die Ausbildung ist in die zwei Blöcke **Wissenserwerb** und **Prüfungstraining** gegliedert. Die IFFP-interne **Zwischenprüfung** dient der persönlichen Standortbestimmung und ist nicht Teil der offiziellen IAF-Prüfungen.

<b>Teil 1: Wissenserwerb</b>	<b>Tage</b>	<b>Lektionen</b>
Vorbereitung Steuern	1	8
Kapitalanlagen: Obligationen	1	8
Kapitalanlagen: Aktien und Derivate	1	8
Anlagefonds	1	8
Strukturierte Produkte	1	8
Vermögensberatung Tag 1	1	8
Vermögensberatung Tag 2	1	8

## **Interne Zwischenprüfung**

---

## **Teil 2: Prüfungstraining**

---

Prüfungsvorbereitung Vermögen	1	8
<b>Total</b>	<b>8</b>	<b>64</b>

---



# Zulassung / Prüfung

## Zulassungsvoraussetzungen

---

### Keine.

Bitte beachten Sie: Wenn Sie die Weiterbildung **zum/zur dipl. Finanzberater/in IAF** fortsetzen wollen, gelten dort definierte Zulassungsvoraussetzungen. Info auf [www.fb-iffp.ch](http://www.fb-iffp.ch) > [Zulassungsvoraussetzungen](#).

## Prüfung

---

Die Prüfung wird getrennt von der Ausbildung durch die [IAF Interessengemeinschaft Ausbildung im Finanzbereich](#) durchgeführt.

Die Prüfung umfasst eine Online-Prüfung von 90 Minuten. Das Thema FIDLEG-Verhaltensregeln wird darin integriert geprüft.

Nähere Angaben zur Prüfung finden Sie auf der Website der IAF: [www.iaf.ch](http://www.iaf.ch)

# Zertifizierung / Anerkennungen

## Zertifizierung

---

### Zertifizierte/r Vermögensberater/in IAF

Zertifikat ausgestellt von der IAF Interessengemeinschaft Ausbildung im Finanzbereich.

### Anerkennung FIDLEG-Beraterregister

---

Das Zertifikat ist von [regservices.ch](http://regservices.ch) als Nachweis der Kenntnisse gemäss FIDLEG Art. 6 anerkannt. [regservices.ch](http://regservices.ch) ist ein von der FINMA bewilligtes Beraterregister gemäss FIDLEG. Träger ist die BX Swiss.

[regservices.ch](http://regservices.ch) hat den Abschluss anerkannt als Nachweis des Fachwissens für die Tätigkeiten 1, 2, 4 und 5 gemäss FIDLEG Art. 3 lit. c. (Tätigkeit 3, d.h. das Fachwissen für die Vermögensverwaltung, wird in aller Regel nur von Vermögensverwaltern selbst, nicht aber für den Vertrieb von Vermögensverwaltungsprodukten benötigt.)

#### Tätigkeiten gemäss FIDLEG Art. 3 lit. c.

1. der Erwerb oder die Veräusserung von Finanzinstrumenten
2. die Annahme und Übermittlung von Aufträgen, die Finanzinstrumente zum Gegenstand haben
3. die Verwaltung von Finanzinstrumenten (Vermögensverwaltung)
4. die Erteilung von persönlichen Empfehlungen, die sich auf Geschäfte mit Finanzinstrumenten beziehen (Anlageberatung)
5. die Gewährung von Krediten für die Durchführung von Geschäften mit Finanzinstrumenten

Der Abschluss ist auch anerkannt als Nachweis der Kenntnisse über die Verhaltensregeln.

Bildungsabschlüsse, die von einem Beraterregister anerkannt sind, werden auch von den anderen Beraterregistern anerkannt.

### Anerkennung Verbände

---

Von Swiss Financial Planners Organization **SFPO** akkreditierte Weiterbildung (8 Credits pro Kurstag).

Zert. Vermögensberater IAF ist von **Cicero**, dem Weiterbildungsregister der Schweizer Versicherungswirtschaft, anerkannt. (8 Credits pro Kurstag)

Der IFFP-Vorbereitungskurs ist von der **SAQ** (Swiss Association for Quality) anerkannt als Massnahme für die Aufrechterhaltung der Zertifizierung als [Bankkundenberater/in SAQ](#). Mehr Infos auf [www.iffp.ch](http://www.iffp.ch) > Anerkennungen.

### Kursbestätigung

---

Das **IFFP** stellt – unabhängig vom Prüfungsergebnis – eine Kursbestätigung aus. Voraussetzung ist eine Kurspräsenz von mindestens 80%.

### Anschluss an dipl. Finanzberater/in IAF

---

Der Abschluss ist die separate Zertifizierung des Moduls «Vermögen (inkl. FIDLEG)» der Prüfungen [zum/zur dipl. Finanzberater/in IAF](#). Das Zertifikat «Vermögensberater/in IAF» ist damit anschlussfähig: Es wird Ihnen an den Erwerb des Finanzberater-Diploms angerechnet.

# Kursmodus / Nächste Kursstarts

## Kursmodus

Sie können wählen zwischen Präsenzunterricht vor Ort, reinem Online-Unterricht (als Life-Webinar) oder Blended Learning. «Blended Learning» bedeutet eine Mischung von Präsenzunterricht und Online-Kurs: Der Block Wissenserwerb findet online, das Prüfungstraining vor Ort statt.

## Kursorte

### Basel

In Zusammenarbeit mit kv pro, Aeschengraben 15, 4000 Basel bzw. Emil Frey-Strasse 100, 4142 Münchenstein

### Bern

In Zusammenarbeit mit dem Feusi Bildungszentrum, Max-Daetwyler-Platz 1, 3014 Bern

### Chur

In Zusammenarbeit mit der Höheren Wirtschaftsschule Graubünden, Commercialstrasse 23, 7000 Chur

### Oltén

In Zusammenarbeit mit dem EBZ Erwachsenenbildungszentrum Oltén, Aarauerstrasse 30, 4600 Oltén

### Winterthur

In Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsschule KV Winterthur, Tösstalstrasse 37, 8400 Winterthur

### Zürich

In Zusammenarbeit mit der KV Business School Zürich, Sihlpostgasse 2, 8004 Zürich (Sihlpost beim HB Zürich)

## Nächste Kursstarts

Kursort	Kursmodus	Mrz	Sep
Basel	Präsenzkurs		
	Blended-Kurs	•	•
	Onlinekurs	•	•
Bern	Präsenzkurs	•	
	Blended-Kurs	•	•
	Onlinekurs	•	•
Chur	Präsenzkurs		
	Blended-Kurs	•	•
	Onlinekurs	•	•
Oltén	Präsenzkurs		
	Blended-Kurs	•	•
	Onlinekurs	•	•
Winterthur	Präsenzkurs		
	Blended-Kurs	•	•
	Onlinekurs	•	•
Zürich	Präsenzkurs	•	•
	Blended-Kurs	•	•
	Onlinekurs	•	•
<b>Prüfung IAF</b>		<b>Jun</b>	<b>Nov</b>

Aktuelle Termine finden Sie auf [www.vb-iffp.ch](http://www.vb-iffp.ch). Falls Sie für bestimmte Kurse den Stundenplan einsehen möchten, können Sie ihn gerne bei uns anfordern: [info@iffp.ch](mailto:info@iffp.ch).



# Kosten

## Kosten Kurs

---

**Präsenzkurs, 64 Lektionen** CHF 2'780

Präsenzkurs subventionierter Preis\* CHF 1'390

**Blended-Kurs , 64 Lektionen** CHF 2'390

Blended-Kurs subventionierter Preis\* CHF 1'195

**Online-Kurs , 64 Lektionen** CHF 2'200

Blended-Kurs subventionierter Preis\* CHF 1'100

Die Kursunterlagen (ohne Standardliteratur) in digitaler Form sind in den Kursgebühren enthalten. Bezug der Kursunterlagen auf Papier (Skriptordner) freiwillig und gegen Zusatzgebühr von CHF 100 je Ordner (Modul). Zusätzliche Kosten von ca. CHF 250 entstehen für Standardliteratur und Taschenrechner.

## Kosten Prüfung

---

CHF 500 inkl. Zertifikat

\*Vgl. Infos S.14

# Anmeldung / Auskünfte / Beratung

## Anmeldung

---

Bitte melden Sie sich online an: [www.vb-iffp.ch](http://www.vb-iffp.ch) > [Anmeldung](#).

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. **Anmeldeschluss** ist drei Wochen vor Start des Kurses.

## Information

---

Aktuelle Informationen finden Sie jederzeit auf [www.vb-iffp.ch](http://www.vb-iffp.ch).

## Auskünfte / Beratung

---

Wir geben Ihnen auch gerne individuell Auskunft. Unsere Studienberaterin, Frau Irena Koren, berät Sie gerne persönlich. Schreiben Sie ein E-Mail: [irena.koren@iffp.ch](mailto:irena.koren@iffp.ch). Oder rufen Sie uns einfach an: 058 800 56 36.

### Beratungstermin:

[www.studienberatung-iffp.ch](http://www.studienberatung-iffp.ch)



### Online-Beratung:

[www.online-beratung-iffp.ch](http://www.online-beratung-iffp.ch)



# Bundesfinanzierung Höhere Berufsbildung

Seit 2018 gilt die Subventionierung der Höheren Berufsbildung durch den Bund. Hier die wichtigsten Eckpunkte:

- Der Bund übernimmt **50 % der Studienkosten** von Kursen, die auf Berufsprüfungen (eidg. Fachausweis) oder höhere Fachprüfungen (eidg. Diplom) vorbereiten
- Der Bundesbeitrag wird an die Studierenden (und nicht an das Ausbildungsinstitut) ausgerichtet.
- Sie können Bundesbeiträge nur in Anspruch nehmen, wenn die Rechnung für die Kurskosten auf Sie als Person sowie Ihre Privatadresse lautet. Es ist also nicht möglich, Subventionen für einen anderen Rechnungsempfänger, z.B. Ihren Arbeitgeber, zu erhalten. Sollte sich Ihr Arbeitgeber an Ihrer Weiterbildung finanziell beteiligen, müssen Sie eine Vereinbarung mit ihm treffen, damit die Kursrechnungen wie oben beschrieben direkt durch Sie beglichen werden können. Bei einer Verrechnung der Kurskosten an die Firmenadresse verzichten Sie oder Ihr Arbeitgeber auf eine Rückerstattung durch den Bund.
- Bedingung ist Wohnsitz in der Schweiz
- Weitere Bedingung ist das Ablegen (nicht aber Bestehen) der eidgenössischen Abschlussprüfung
- Entsprechend wird der Bundesbeitrag erst nach der Abschlussprüfung ausbezahlt. Die Vorfinanzierung ist Sache der Studierenden, in bestimmten Härtefällen kann die Vorfinanzierung durch den Bund beantragt werden

## Beitragsberechtigte Lehrgänge

---

Folgende vom IFFP angebotenen Lehrgänge sind beitragsberechtigt:

- **Finanzplaner/in mit eidg. Fachausweis** und **KMU-Finanzexpert(e)/in mit eidg. Diplom:** Die Kurse sind beitragsberechtigt unter der Bedingung, dass Sie die Abschlussprüfung ablegen
- **Dipl. Finanzberater/in IAF / Zert. Vermögensberater/in IAF:** Die Module auf Stufe Finanzberater/in / Vermögensberater/in bilden eine reglementarische Voraussetzung für die Zulassung zur Finanzplaner-Prüfung. Daher sind auch diese Kurse beitragsberechtigt, allerdings nur, falls und nachdem Sie die Finanzplaner-Prüfung abgelegt haben.
- **Prüfungsvorbereitung «Boot Camp» Finanzberater/in**
- **Prüfungsvorbereitung «Boot Camp» Finanzplaner/in**
- **Versicherungsvermittler/in VBV:** Diese Kurse gelten als Vorbereitungskurse für die Berufsprüfung zum/zur Finanzplaner/in mit eidg. Fachausweis oder zum/zur Versicherungsfachmann/-frau mit eidg. Fachausweis. Damit sind sie beitragsberechtigt, allerdings nur, falls und nachdem Sie die Prüfung zum/zur Finanzplaner/in oder Versicherungsfachmann/-frau abgelegt haben.

## Weitere Informationen

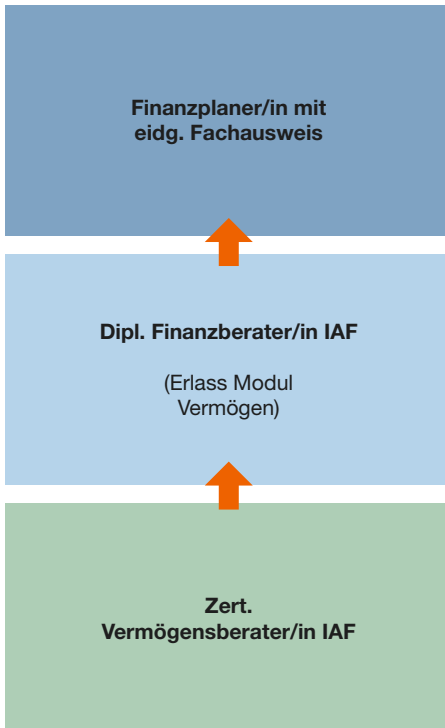
---

Weitergehende und aktuelle Informationen zum Beitragssystem finden Sie auf [www.iffp.ch](http://www.iffp.ch) > [Lehrgänge](#) > [Vergünstigungen](#) oder auf der Internetseite des SBF: [www.sbf.ch](http://www.sbf.ch). Oder rufen Sie uns einfach an: 058 800 56 00.

# Weiterführende Abschlüsse

## Kein Abschluss ohne Anschluss

Der Abschluss «Zert. Vermögensberater/in IAF» öffnet Ihnen die Türe zu weiterführenden anerkannten Qualifikationen. Je nach Ihren persönlichen und beruflichen Zielen passt die eine oder die andere Qualifikation am besten – Sie haben die Wahl.



## Dipl. Finanzberater/in IAF

Mit dem Vermögensberater-Zertifikat können Sie in die Qualifikation «Dipl. Finanzberater/in IAF» einsteigen. Diese Qualifikation deckt die zentralen Beratungsthemen Vermögen, Vorsorge, Versicherung und Immobilienfinanzierung ab. Als zert. Vermögensberater/in IAF wird Ihnen das Modul Vermögen erlassen. Mit dem Abschluss «Dipl. Finanzberater/in IAF» besitzen Sie das Wissen und Können zur Rundum-Beratung von Privatpersonen in den wichtigsten Finanzfragen und weisen sich darüber mit dem Diplom aus. Die Qualifikation ist von der Finanzmarktaufsicht (Finma) als Bildungsabschluss für die Registrierung als Versicherungsvermittler/in anerkannt.

## Finanzplaner/in mit eidg. Fachausweis

In einem weiteren Schritt können Sie sich den eidgenössischen Fachausweis Finanzplaner/in erwerben. Als Finanzplaner/in beraten und betreuen Sie private Haushalte mit unselbständiger Erwerbstätigkeit über den gesamten Lebenszyklus bis zur Pensionsphase im Rahmen einer privaten Finanzplanung. Ein Kernthema ist dabei die Pensionsplanung.

# Ein starker Partner für Ihren Bildungserfolg

## IfFP Institut für Finanzplanung

---

1995 gegründet, zählt das IfFP Institut für Finanzplanung zu den Marktführern in der Aus- und Weiterbildung von Finanzfachleuten in der Schweiz. Unsere Stärke sind berufliche Weiterbildungen für Beraterinnen und Berater mit kundenorientierten Aufgaben auf allen Stufen.



IfFP Institut für Finanzplanung AG  
Bernerstrasse Süd 169  
8048 Zürich  
058 800 56 00  
info@iffp.ch  
www.iffp.ch

